

Das Kühlhaus der Stadt Wien.

Die Fleischreserven aus Deutschland.

Wie wir erfahren, wird das Kühlhaus der Stadt Wien, das in der Engertstraße mit einem Kostenaufwande von 3.200.000 Kronen erbaut wurde, in der nächsten Woche seiner Bestimmung übergeben werden und vor allem die Fleischvorräte aufnehmen, welche von der Stadt Wien vor Monaten schon in Deutschland angekauft wurden und in Dresden eingelagert werden mußten, da eben zu jener Zeit in Wien die Möglichkeit des Einlagerns doch nicht bestand. Diese Fleischmengen werden nun nach und nach von Dresden nach Wien gebracht und hier als eiserne Reserve für die Zeit der dringenden Notwendigkeit eingelagert.